

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Unterausschusses
Jugendhilfeplanung am 06.12.2016**

öffentlich

Ort: Stadthaus
Kleiner Saal
Marktplatz 2
06108 Halle (Saale)

Zeit: 16:02 Uhr bis 16:26 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Herr Uwe Kramer

Frau Ute Haupt

Herr Klaus Hopfgarten

Herr Dennis Helmich

Frau Dr. Regina Schöps

Frau Tomczyk-Radji

Ausschussvorsitzender

stimmberechtigtes Mitglied im

Jugendhilfeausschuss

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES

FORUM

CDU-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Entschuldigt fehlten:

Frau Kerstin Köferstein

Frau Heike Wießner

Frau Sylvia Plättner

stimmberechtigtes Mitglied im

Jugendhilfeausschuss

entschuldigt

stimmberechtigtes Mitglied im

Jugendhilfeausschuss *Vertretung durch Frau*

Tomczyk-Radji

stimmberechtigtes Mitglied im

Jugendhilfeausschuss

Verwaltung

Herr Uwe Weiske

Herr Christian Deckert

Frau Beate Erfurth

Herr René Lukas

Sozialplaner

Jugendhilfeplaner

Kitafachplanerin

stellv. Protokollführer

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Kramer**, eröffnete die öffentliche Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Es gab keine Anmerkungen zur Tagesordnung, so dass **Herr Kramer** um Abstimmung bat.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
- 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2016
4. Beratung zur Weiterarbeit der Arbeitsgemeinschaften nach §78 SGB VIII
- 4.1. Arbeitsauftrag zum Qualitätszirkel § 11 SGB VIII
- 4.2. Beratung zum aktuellen Stand AG §78 für den Bereich Kita
5. Beschlussvorlagen
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Themenausblick für zukünftige Sitzungen des UA Jugendhilfeplanung 2017
- 8.2. Sitzungskalender UA-JHP 2017
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Frau Erfurth teilte mit, dass die Bewerberzahlen hinsichtlich der Ausbildung zum Erzieher/in abnehmen. Sie gab zur Kenntnis, dass im Fachbereich Bildung sogenannte pädagogische Fachkräfte anerkannt werden. Es besteht somit eine Möglichkeit für Quereinsteiger.

Frau Tomczyk-Radji bat um Auskunft, ob es bezüglich der Anwendung des Betreuungsschlüssels eine Verbesserung oder Verschlechterung der Personalsituation gibt.

Des Weiteren fragte sie, wie die zukünftige Ausbildung gestaltet werden könnte, um die Bewerberzahlen zu erhöhen.

Frau Erfurth sagte, es gibt unterschiedliche Gründe für die wenigen ausgebildeten Erzieher auf dem Arbeitsmarkt. Sie erwähnte, dass die zurückgehenden Bewerberzahlen bekannt sind. Die Abhilfe des Zustandes, ist eine weitläufige Aufgabe des Landes.

Herr Kramer erläuterte, dass im Gegensatz eines Abiturienten mit Studiengang Pädagogik die Ausbildung zum Erzieher zeitlich umfangreicher und mit weiterführenden Weiterbildungen verbunden ist, um letztendlich die Tätigkeit als Erzieher aufzunehmen.

zu 5 Beschlussvorlagen

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

zu 8.1 Themenausblick für zukünftige Sitzungen des UA Jugendhilfeplanung 2017

Herr Deckert informierte die Ausschussmitglieder über zukünftige Themen des Unterausschusses Jugendhilfeplanung für das erste Halbjahr 2017.

Herr Kramer gab bekannt, dass der Unterausschuss Jugendhilfeplanung in das Thema „Kinder und Jugendstudie“ deutlich mehr eingebunden werde.

Frau Dr. Schöps fragte, ob eine Diskussion zum Thema Kitaplanung im Unterausschuss Jugendhilfeplanung vorgesehen ist.

Herr Weiske gab an, es sei möglich eine Diskussion im Unterausschuss Jugendhilfeplanung durchzuführen.

zu 8.2 Sitzungskalender UA - JHP 2017

Herr Kramer merkte an, dass im Session eine Sitzungskalender für den Unterausschuss-Jugendplanung 2017 eingestellt ist.

zu 8.3 Frau Haupt zur Aufnahme des Themas "Streetwork "

Frau Haupt fragte, ob das Thema „Streetwork“ in den Themenausblick 2017 aufgenommen wird.

Herr Deckert teilte mit, dass die Berichterstattung „Streetwork“ im Jugendhilfeausschuss durchgeführt wird.

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Es lagen keine mündlichen Anfragen vor.

zu 10 Anregungen

zu 10.1 Frau Tomczyk-Radji regte an, den Kinder- und Jugendrat mehr einzubeziehen

Frau Tomczyk-Radji regte eine höhere Beteiligung des Kinder- und Jugendrates bezüglich der Themen im Unterausschuss Jugendhilfeplanung an.

Herr Kramer bedankte sich für diese Anregung und sagte zu, den Kinder- und Jugendrat daraufhin anzusprechen.

Für die Richtigkeit:

Uwe Kramer
Ausschussvorsitzender

René Lukas
stellv. Protokollführer